



S.M. Hartmann GmbH IT Solutions

Software für den modernen Handel

Warenwirtschaftssystem
SMH-WWS/iS

Version V6.0

Benutzerhandbuch

Allgemeine Stammdaten

SMH Software / 00 - Zentrale	22.05.06			
LBN	Allgemeine Stammdaten	16:07:31		
(© SMH GmbH 1978 - 2006)				
ALLGEMEINES				
1 .	Auslieferungshinweise.....			
2 .	Bonuskategorien.....			
3 .	Branchen.....			
4 .	Minderwertzuschläge... (Auftragsbezogen)			
5 .	Porto- / Frachtkosten... (Auftragsbezogen)			
6 .	Rabattstamm.....			
7 .	Recheneinheiten.....			
8 .	BM-Kalkulationsschlüssel.....			
9 .	Steuersätze.....			
10 .	Stoffnummern.....			
11 .	Zahlungskonditionen.....			
12 .	Auswertungstabellen.....			
		Weitere ...		
_ Bitte wählen Sie einen Menüpunkt aus !				
F3=Zurück	F7=Rückwärts	F8=Vorwärts	F10=Befehlszeile	F14=Übergebene Jobs
F15=Ausdrucke	F16=Drucker			F17=Ansprechpartner

SMH Software / 00 - Zentrale	22.05.06			
LBN	Allgemeine Stammdaten	16:07:31		
(© SMH GmbH 1978 - 2006)				
ALLGEMEINES				
13 .	Textbausteine.....			
14 .	Texte / Konstanten.....			
15 .	Touren.....			
16 .	Lagerstamm.....			
17 .	Projekte.....			
18 .	Märkte (Regale / Plätze).....			
19 .	Gebühren / Kommission.....			
20 .	Währungen und Umrechnungskurse.....			
21 .	Metall-Notierungen.....			
25 .	Verwalten Kundenkarten.....			
		Weitere ...		
_ Bitte wählen Sie einen Menüpunkt aus !				
F3=Zurück	F7=Rückwärts	F8=Vorwärts	F10=Befehlszeile	F14=Übergebene Jobs
F15=Ausdrucke	F16=Drucker			F17=Ansprechpartner

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	- 3 -
Auslieferungshinweise	- 4 -
Bonuskategorie	- 5 -
Branchen	- 6 -
Mindermengenzuschläge (Auftragsbezogen).....	- 8 -
Porto / Frachtkosten (Auftragsbezogen).....	- 11 -
Rabattstamm.....	- 14 -
Recheneinheiten	- 17 -
BM-Kalkulationsschlüssel.....	- 18 -
Steuersätze	- 19 -
Stoffnummern	- 22 -
Zahlungskonditionen.....	- 23 -
Auswertungstabellen	- 25 -
Textbausteine	- 26 -
Texte und Konstanten	- 27 -
Touren	- 29 -
Lagerstamm	- 30 -
Märkte (Regale/Plätze).....	- 31 -
Gebühren Kommission.....	- 32 -
Projekte	- 34 -
Währungen und Umrechnungskurse	- 36 -
Metall-Notierungen	- 38 -
Kundenkarten.....	- 39 -
Benutzereinstellung Drucker	- 41 -

Auslieferungshinweise

Je Kundenstammsatz kann ein Auslieferungshinweis verankert werden. Hierbei handelt es sich um spezielle Hinweise, die für den Disponenten, den Fahrer und den Spediteur gedacht sind. Der Auslieferungshinweis wird auf dem Lieferschein angedruckt.

Wenn für einen bestimmten Auftrag der Auslieferungshinweis nicht erscheinen soll, so hat der Erfassende die Möglichkeit, bei der Auftragserfassung den Auslieferungshinweis zu löschen oder einen anderen einzusetzen.

```
Auslieferungshinweise
  <-- Anzeigen ab Auslieferungshinweis
2=Ändern  4=Löschen
  AHW Text
- ENG This is an 'Auslieferungshinweis' in English for the english
  customers.
- XXX Lieferungshinweis erst ab 10 Uhr
- 1.. Ware im Hinterhof abladen
- 2.. Anlieferung TOR 25

                                     Ende
F1=Hilfe  F3=Ende  F7=Rückwärts  F8=Vorwärts          F10=Bearbeiten
```

AHW

Das Kurzzeichen eines Auslieferungshinweises. Dieses wird auch im Kundenstamm verankert.

Text

Der Auslieferungshinweistext, der bis zu 99 Textzeilen umfassen kann.

Auswahlmöglichkeiten:

Ändern = 2

Mit dieser Auswahl können Sie einen bestehenden Auslieferungshinweis bearbeiten.

Löschen = 4

Sollten Sie einen Auslieferungshinweis löschen wollen, geben Sie eine 4 im Auswahlfeld ein, und bestätigen anschließend mit Datenfreigabe. Es erfolgt eine nochmalige Sicherheitsabfrage, ob Sie den Auslieferungshinweis wirklich löschen wollen. Mit der Funktionstaste F11 starten Sie den Löschvorgang. Der Auslieferungshinweis ist nicht löschtbar, sofern er noch im Kundenstamm oder in einem Auftrag hinterlegt ist.

Funktionstasten:

F1, F3, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

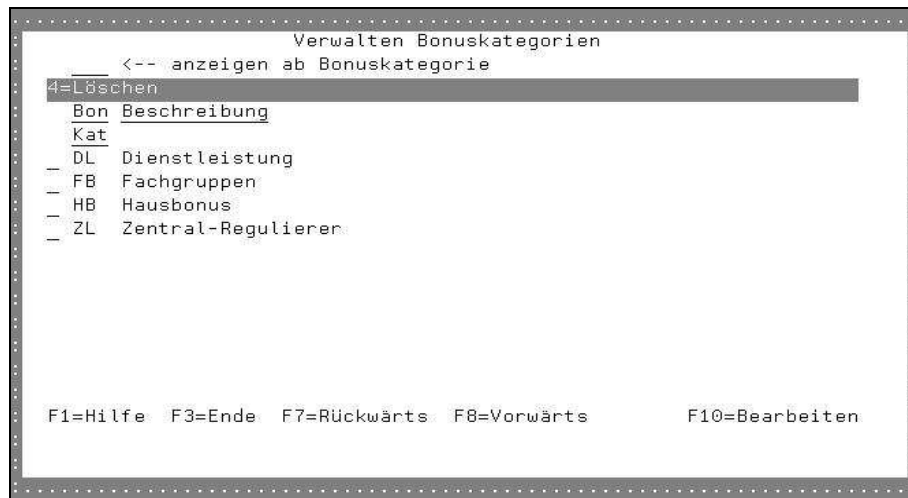
Mit dieser Funktionstaste, gelangen Sie in den Bearbeitungsmodus, wo Sie neue Auslieferungshinweise erfassen können.

Es wird eine Bildschirmmaske aufgeblendet, in der Sie das Kurzzeichen des neuen Auslieferungshinweises eintragen müssen. Nach Datenfreigabe wird das Textfenster aufgeblendet, in dem Sie den gewünschten Auslieferungshinweis eintragen können.

Bonuskategorie

Sie können Bonikategorien definieren, die Sie Artikeln zuordnen. Je Kunde kann je Bonikategorie ein eigenständiger Bonisatz hinterlegt werden. Dadurch sind Sie in der Lage, je Kunde und Artikelbereich gezielt Boni zu vergeben.

Im Standard enthalten ist die Definition von Bonuskategorien. Dies dient für spätere individuelle Auswertungen. Auswertungen gehören nicht zum Standard. Sie werden nach Anforderungen und Vorgabe des Kunden kostenpflichtig durchgeführt.



BonKat

Das Kurzkenzeichen einer Bonuskategorie. Dieses wird auch im Kunden- und Artikelstamm hinterlegt.

Beschreibung

Die Beschreibung der Bonuskategorie.

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen = 4

Mit der Auswahl 4, können Sie eine bestehende Bonuskategorie löschen, vorausgesetzt, sie ist nirgends fest hinterlegt worden.

Funktionstasten

F1, F3, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Mit dieser Funktionstaste verzweigen Sie in den Bearbeitungsmodus, wo Sie bestehende Bonikategorien ändern und neue hinzufügen können.

Branchen

Der Debitorenstamm bietet die Möglichkeit, daß Sie einem Kunden gleichzeitig 5 unterschiedliche Branchen zuordnen. Voraussetzung ist allerdings, daß Sie diese Branchen vorher definieren.

Die verschiedenen Branchenschlüssel beim Kunden dienen dazu, Selbst, über SQL oder ähnliche Abfrageinstrumente, Auswertungen gestalten zu können, oder das Versenden von Katalogen gezielt zu steuern.



Branche

Sie können für die Kurzbezeichnung 3 Stellen verwenden. Dabei sind sowohl Ziffern als auch Buchstaben zugelassen. Diese wird auch im Kundenstamm hinterlegt.

Beschreibung

Sie beschreiben den Branchenschlüssel..

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen = 4

Mit dieser Auswahl können Sie einen Branchenschlüssel löschen, vorausgesetzt, daß dieser nicht bei einem Kunden hinterlegt ist. nach Datenfreigabe erfolgt noch eine Sicherheitsabfrage, die Sie mit der Funktionstaste F11 bestätigen. Eine Löschung ist nicht möglich, wenn die Branche noch im Kundenstamm hinterlegt.

Funktionstasten

F1, F3, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Mit dieser Funktionstaste gelangen Sie in den Bearbeitungsmodus, wo Sie bestehende Branchenschlüssel ändern bzw. neue hinzufügen können.

Mindermengenzuschläge (Auftragsbezogen)

Mindermengenzuschläge werden erhoben, wenn z.B. ein Kunde einen Auftrag unter einem bestimmten Wert erteilt. Sie können beliebig viele Mindermengengruppen definieren. Jeden Kunden können Sie im Kundenstamm einer Mindermengengruppe zuordnen. Dadurch sind Sie in der Lage, kundenindividuell festzulegen, ab und in welcher Höhe ein Mindermengenzuschlag erhoben werden soll.

Die Ermittlung, ob ein Mindermengenzuschlag erhoben werden soll, erfolgt entweder in der Vorfakturierung oder bei Erstellung der Bar- und/oder Sofortrechnung. Für den Mindermengenzuschlag wird eine eigene Position erstellt, die hierfür herangezogene Artikelnummer wird ebenfalls hinterlegt. Über diese Artikelnummer sind Sie in der Lage festzulegen, ob für Mindermengenzuschläge z.B. Skonto gewährt wird oder ob diese auf ein spezielles Konto gebucht werden sollen.

Verwalten Gebühren		Minderwertzuschlag	
-> Ab Gruppe			
4=Löschen B=Beträge			
Gru	Beschreibung	Artikelnummer	B S R
- 1	Unternehmer	nach Tabelle	GEBÜHR J J J
- 3	Unternehmer	bis 200 = 2,50	GEBÜHR N J J
- 5	Private Bauherren	bis 200 = 2,95	GEBÜHR N J J
- 7	Privatkunden	nach Tabelle	GEBÜHR N J J
- 66	Verpackungsanteil		GEBÜHR N J J
- MM0	MM01		GEBÜHR J J J
- MM1	MM1		GEBÜHR N N J
- 888	Kleinunternehmer		GEBÜHR J J J

Ende

F1=Hilfe F3=Ende F4=Bedienerführung F7=Rück F8=Vor F10=Bearbeiten

Gru

Das Kurzzeichen der Mindermengengruppe. Das Kennzeichen wird auch im Kundenstamm hinterlegt.

Beschreibung

Die Beschreibung der Mindermengengruppe.

Artikelnummer

Die Artikelnummer, die für die neue Position dann hergenommen werden soll.

B

Ob eine Ermittlung von Mindermengenzuschlägen bei Barrechnungen erfolgen soll.

S

Ob eine Ermittlung von Mindermengenzuschlägen bei Sofortrechnungen erfolgen soll.

R

Ob eine Ermittlung von Mindermengenzuschlägen bei der Vorfakturierung erfolgen soll.

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen = 4

Mit dieser Auswahl können Sie eine bestehende Mindermengengruppe und deren hinterlegte Staffel löschen. Nach der Datenfreigabe erfolgt noch eine Sicherheitsabfrage, die Sie mit der Funktionstaste F11 bestätigen.

Beträge = B

Je Mindermengengruppe können Sie eine Staffel hinterlegen, ab welchen Wert welcher Zuschlag erhoben werden soll. Nach einem Fenster mit allen angelegten Werten nach Gültig ab Datum sortiert, gelangen Sie in diesen Bildschirm zum Definieren der Werte.

```
Verwalten Gebühr-Tabelle
Minderwertzuschlag
Gruppe : 1 Unternehmer nach Tabelle
Gültig ab: 1.01.00 Minderwert
          00 <-- Nur Filiale
          <-- Ab Wert B/S/V: J J J
4=Löschen

```

Bis Wert (inklusiv)	Zuschlag	Bezeichnung für die Position
10,000	2,00	Minderwert bis 10
50,000	6,00	Minderwert bis 50
100,000	4,00	Minderwert bis 100

Ende
F1=Hilfe F3=Ende F4=BedFührung F7=Rück F8=Vor F10=Bearbeiten

bis Wert (inklusive)

Der Wert, bis zu dem dieser Mindermengenzuschlag erhoben wird.

Zuschlag

Der zu erhebende Mindermengenzuschlag.

Bezeichnung für die Position

Dieser Beschreibungstext wird, falls gefüllt, als Artikelbezeichnung verwendet. Ansonsten wird die Bezeichnung aus dem Artikelsatz ausgegeben.

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen = 4

Um gezielt einen Staffelpunkt zu löschen, geben Sie eine 4 im Auswahlbereich ein.

Funktionstasten:

F1, F3, F4, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Mit dieser Funktionstaste können Sie die Staffelpunkte überarbeiten.

Funktionstasten:

F1, F3, F4, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Mit dieser Funktionstaste gelangen Sie in den Bearbeitungsmodus, wo Sie neue Mindermengengruppen anlegen können. Der Aufbau entspricht dem des „Verwalten Mindermengengruppen“.

Porto / Frachtkosten (Auftragsbezogen)

Sie können diverse Porto-/Frachtarten definieren, und einem Kunden zuordnen. Die Porto-/Frachtart ist bei der Auftragserfassung änderbar. Wie beim Mindermengenzuschlag wird auch für Porto-/Frachtkosten eine eigene Position erstellt. Den dafür nötigen Artikel geben Sie ebenfalls hier an. Beachten Sie, daß die automatische Ermittlung eines Porto-/Frachtzuschlages nicht im Standard enthalten ist.

Verwalten Gebühren Porto-/Frachtart						
___ <- Ab Art						
4=Löschen B=Beträge						
Art	Beschreibung	Artikelnummer	B	S	VP	
_ AN1	Frachtart Nachnahme	VERPACKUNG	J	J	N	
_ S02	Frachtart	GEBÜHR	N	N		
_ UPS	United Parcel Service	GEBÜHR	N	N	N	
	e					

Ende

F1=Hilfe F3=Ende F7=Rück F8=Vor F10=Bearbeiten

Art

In diesem 3-stelligen Feld können Sie Kurzzeichen verwenden. Sie sind frei wählbar. Damit können Sie z.B. UPS, Post, Bahn und Ähnliches, abgekürzt eingeben.

Beschreibung

Anschließend erläutern Sie die Abkürzung.

Artikelnummer

Die Artikelnummer, die für die neue Position dann hergenommen werden soll.

B

Ob eine Ermittlung bei Barrechnungen erfolgen soll.

S

Ob eine Ermittlung bei Sofortrechnungen erfolgen soll.

VP

Ob Versandpapiere erstellt werden sollen. Diese Angabe ist für das Modul ‚Voice over IP‘ notwendig.

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen = 4

Sollten Sie eine Porto-/Frachtart löschen wollen, geben Sie eine 4 im Auswahlfeld ein. Es erfolgt eine Sicherheitsabfrage, die Sie mit der Funktionstaste F11 bestätigen.

Beträge = B

Je Porto-/Frachtart können Sie eine Staffel hinterlegen. Bei der Definition der Staffel legen Sie fest, ob die Ermittlung auf dem Gewicht basiert oder ein Festbetrag erhoben wird.

```
Verwalten Gebühren-Betrag
Porto-/Frachtart
Art : AN1 Frachtart Nachnahme
    00 <-- Nur Filiale
    <-- Ab Datum                                B/S: J J VP: N
4=Löschen T=Tabelle
    Gültig      Festbetrag Bezeichnung für die Position
    ab         bis
-   2.07.04          5,50 Festbetrag Porto
-   1.01.04          4,50 Festbetrag Porto

Ende
F1=Hilfe F3=Ende F4=BedFührung F7=Rück F8=Vor F10=Bearbeiten
```

Gültig ab, bis

Die Zeitspanne, in der diese Hinterlegung erhoben werden soll.

Festbetrag

Der zu erhebende pauschale Festbetrag. Ist hier ein Wert eingetragen, wird eine evtl. hinterlegte Tabelle nicht mehr ausgewertet.

Bezeichnung für die Position

Dieser Beschreibungstext wird, falls gefüllt, als Artikelbezeichnung verwendet. Ansonsten wird die Bezeichnung aus dem Artikelsatz ausgegeben.

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen = 4

Um diesen Wert und die dazugehörige Tabelle zu löschen, geben Sie eine 4 im Auswahlfeld ein.

Tabelle = T

Statt einem festen Betrag, können Sie abhängig vom Gewicht die Beträge staffeln.

```
Verwalten Gebühren-Tabelle
Porto-/Frachtart
Art      : AN1 Frachtart Nachnahme
Gültig ab: 2.07.04      Festbetrag Porto
          00 <-- Nur Filiale
          <-- Ab Wert                                     B/S: J J VP: N
4=Löschen
-----
  Bis Gewicht      Betrag Bezeichnung für die Position
  (inklusiv)
-      50,000      5,00 Porto bis 50
-      99,000      5,90 Porto bis 99
-     100,000      6,00 Porto bis 100
-     200,000      7,00 Porto bis 200

Ende
F1=Hilfe F3=Ende F4=BedFührung F7=Rück F8=Vor F10=Bearbeiten
```

bis Gewicht (inklusive)

Das Gewicht, bis zu dem dieser Betrag erhoben wird.

Betrag

Der zu erhebende Betrag.

Bezeichnung für die Position

Dieser Beschreibungstext wird, falls gefüllt, als Artikelbezeichnung verwendet. Ansonsten wird die Bezeichnung aus dem Artikelsatz ausgegeben.

Funktionstasten

F1, F3, F4, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Diese Funktionstaste dient dem Wechsel in den Bearbeitungsmodus, wo Sie bestehende Porto-/Frachtarten ändern bzw. neue erfassen können.

Rabattstamm

Es gibt verschiedene Arten von Preisberechnungen. Eine davon ist, vom Basispreis des Artikelstammes des entsprechenden Kunden oder einer Kundengruppe Rabatt zu berechnen. Sie haben die Möglichkeit, Rabattgruppen völlig frei zu definieren.

Jeder Artikel kann einer Rabattgruppe zugeordnet werden. Wiederum jedem Kunden, dessen Lieferadressen, und jeder Kundengruppe, kann je Rabattgruppe, ein bis zu 3-stufiger Kettenrabatt, gewährt werden.

SMH Software / 00 - Zentrale		VEWRAB	ANZEIG.
Verwalten Rabattgruppen		27.09.06	10:19:26
		<-- Ab Gruppe, Nur Bez.	
2=Ändern 4=Löschen A=Artikel S=Ab-/Zuschläge			
RabGru	Bezeichnung	Mindest-HSP	
		Lager R	Strecke R
1	Artikel mit Aufschlag unter 20% LB		
3	Artikel mit Aufschlag unter 20-25%	20,00 S	6,00 S
5	Artikel mit Aufschlag unter 25-30%	20,00 M	6,00 M
7	Artikel mit Aufschlag unter 30-35%	20,00 M	6,00 M
9	Artikel mit Aufschlag unter 35-40%	20,00 M	6,00 M
11	Artikel mit Aufschlag unter 40-45%	20,00 M	6,00 M
13	Artikel mit Aufschlag über 45%	M	M
888	Gebühren, Verpackungen, etc.	M	M

Ende

F1=Hilfe F3=Ende F7=Rückwärts F8=Vorwärts F10=Bearbeiten

RabGru

Geben Sie die Rabattgruppennummer ein. Sie kann völlig frei gewählt werden. Eine Reihenfolge muß nicht eingehalten werden.

Beschreibung

Geben Sie die Bezeichnung für die Rabattgruppe ein, sie dient Ihnen zur Information. Folgeprogramme bringen diese Beschreibung mitum zu erkennen, um welchen Rabatt es sich handelt.

Mindest- HSP

Lager

Hier geben Sie die Mindesthandelsspanne ein, die bei dieser Rabattgruppe erreicht werden soll. Dieser Eintrag gilt für Verkäufe aus dem Lager.

Strecke

Hiermit legen Sie die Mindesthandelsspanne für Streckengeschäfte fest.

R

Hier können Sie die gewünschte Reaktion festlegen, fall die Mindesthandelsspanne für Lager bzw. Strecke bei der Auftragserfassung unterschritten wird. Es gibt die Möglichkeit, daß nur eine Meldung erscheint oder zusätzlich die Position nicht abgespeichert werden kann.

S

Ob die Rabattgruppe gesperrt ist.

Auswahlmöglichkeiten:

Ändern = 2

Mit dieser Auswahl gelangen Sie zum Ändern einer Rabattgruppensatzes.

Löschen = 4

Mit dieser Auswahl können Sie eine Rabattgruppe löschen, vorausgesetzt sie wurde nirgendwo hinterlegt.

Artikel = A

Mit dieser Auswahl werden alle Artikel angezeigt, die dieser Rabattgruppe angehören.

Ab-/Zuschläge = S

Mit dieser Auswahl können für einzelne Kunden/-gruppen maximale Zu-/Abschläge für diese Rabattgruppe hinterlegt werden. Diese werden dann während der Auftragserfassung geprüft und, falls überschritten, erfolgt die gewünschte Reaktion (Meldung oder Sperre).

Im Kopfbereich können Sie über den Adressenstatus festlegen, ob Sie Ab-/Zuschläge für Kunden oder Kundengruppe bearbeiten wollen.

```

        Bearbeiten Ab-/Zuschläge
RabGru:      1 Artikel mit Aufschlag unter 20% LB
              <-- Nur Maximale Ab- oder EK-Zuschläge
              00 <-- Nur Filiale
D _____ <-- Nur AdrSts / ab AdrNr / Gültig ab
4=Löschen

```

KundNr	Gültig		Lager	/	Strecke	R
	ab	bis	Abholung	R	Zustellung	
888	1.01.06		15,000	M		
		

Ende

F1 F3 F4=BeFü F7=Rück F8=Vor F9=Neu F13=Artikel

KundNr

Die Kunden- bzw. Kundengruppennummer.

Gültig ab, bis

Die Zeitspanne, in der diese Hinterlegung erhoben werden soll.

Lager / Strecke

Der hinterlegte Ab- / Zuschlag gilt für Lager- bzw. Streckenaufträge.

Abholung / Zustellung

Der hinterlegte Ab- / Zuschlag gilt für Abholung bzw. Zustellung.

R

Welche Reaktion erfolgen soll, falls der max. Ab- / Zuschlag überschritten wird. Es gibt die Möglichkeit, daß nur eine Meldung erscheint oder zusätzlich die Position nicht abgespeichert werden kann.

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen = 4

Damit können Sie diesen Zu-/Abschlag löschen.

Funktionstasten:

F1, F3, F4, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Mit dieser Funktionstaste gelangen Sie in den Bearbeitungsmodus.

F13 = Artikel

Bei Betätigung von F13 erhalten Sie alle Artikel der aktuell bearbeiteten Rabattgruppe angezeigt.

Funktionstasten:

F1, F3, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Mit dieser Funktionstaste gelangen Sie in den Bearbeitungsmodus, in dem Sie bestehende Rabattgruppen ändern bzw. neue erfassen können.

Recheneinheiten

Recheneinheiten werden im Artikelstamm benötigt. Damit legen Sie fest auf welcher Berechnungseinheit die Mengen und Preise basieren und in welchen Ausgabeeinheiten (Verpackungseinheiten) Sie den Artikel verkaufen.

```
Verwalten Recheneinheiten
  <-- anzeigen ab Recheneinheit
4=Löschen
  REIn  Beschreibung  Ausdruck
  _ FLA  Flacon
  _ GA   AUS ÜBAU-DATENIMPORT !
  _ KAN  Kanne          KANNE
  _ KART Karton
  _ KG   Kilogramm
  _ KIST Kiste
  _ LTR  Liter          LITER
  _ M    Meter          METER
  _ ML   Milliliter     MLITER
  _ PAAR Paar
  _ PAK  Paket
  _ PAL  Palette
                                     Weitere ...
F1=Hilfe  F3=Ende  F7=Rück-  F8=Vorwärts  F10=Bearbeiten
```

REIn

Die Kurzbezeichnung der Recheneinheit. Diese wird in der Regel auf allen Formularen ausgegeben.

Beschreibung

Die Beschreibung der Recheneinheit.

Ausdruck

Diese Hinterlegung kann für die Formulare verwendet werden. Standardmäßig wird die Recheneinheit an sich ausgedruckt.

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen = 4

Mit dieser Auswahl können Sie eine Recheneinheit löschen, vorausgesetzt sie ist nirgends hinterlegt.

Funktionstasten:

F1, F3, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Mit dieser Funktionstaste gelangen Sie in den Bearbeitungsmodus. Sie können bestehende Recheneinheiten ändern bzw. neue erfassen.

BM-Kalkulationsschlüssel

BM-Kalkulationsschlüssel dienen der Preisfindung im Auftragswesen, um den Einkaufspreis bei „Diversen - Brutto - Artikel“ zu ermitteln.

Bei Artikeln, bei denen im Artikelstamm das Feld "BM-Artikel" auf "J" ist, verlangen die Angebots- und Auftragsprogramme nach dem BM-Schlüssel. Die Programme errechnen den Einkaufspreis nach folgender Rechenart:
 $(\text{Brutto-Preis} - \text{enthaltene MwSt}) - ((\text{Brutto-Preis} - \text{enthaltene MwSt.}) / 100 * \text{BM-Spanne}) = \text{Einkaufspreis}$

```
Verwalten BM-Schlüssel
00 <-- Anzeigen nur Filiale
__ <-- Anzeigen ab BM-Schlüssel
4=Löschen

```

BM	Spanne-%	Beschreibung
10	10,00	Artikel mit Aufschlag 10%
15	15,00	
16	16,00	Artikel mit Aufschlag 16%
20	20,00	Artikel mit Aufschlag 20%
30	30,00	Artikel mit Aufschlag 30%
50	50,00	Artikel mit Aufschlag 50%

Ende
F1=Hilfe F3=Ende F7=Rück F8=Vor F10=Bearbeiten

BM

BM-Schlüssel, dieser wird auch im Auftragswesen angegeben.

Spanne-%

Die im Verkaufspreis enthaltene Spanne in Prozent.

Beschreibung

Die Beschreibung des BM-Kalkulationsschlüssels.

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen = 4

Diese Auswahl dient dem Löschen von BM-Kalkulationsschlüsseln.

Funktionstasten

F1, F3, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Mit dieser Funktionstaste verzweigen Sie in den Bearbeitungsmodus, in dem Sie bestehende BM-Schlüssel ändern bzw. neue erfassen können.

Steuersätze

In diesem Programm können Steuersätze mit einem Gültigkeitsdatum hinterlegt werden.

Es können sowohl Steuersätze für Debitoren als auch für Kreditoren angelegt werden. Beim Aufruf des Programms ist der Bildschirm mit "D" = Debitoren vorbelegt. Diese Steuersätze sind für das Auftragswesen notwendig.

Jeder Artikel wird einem Steuerschlüssel zugeordnet. Sofern ein Kunde Mwst-pflichtig ist, wird bei der Rechnungsschreibung je Auftragsposition die Mehrwertsteuer errechnet.

Eine Anlage eines Artikel ist daher nur möglich, wenn Sie zuvor zumindest folgende Steuerschlüssel angelegt haben:

0 = Voller Steuersatz

1 = Verringerter Steuersatz

3 = Steuerfrei

Verwalten Steuersätze					
D	_ <-- Ab Datum, Schlüssel				
2=Ändern 4=Löschen					
Gültig	Schlüssel	Steuer	Konto	Konto	
ab		in %	Steuer	Skonto	
1.01.07	0	19,00	1698	2442	
	1	7,00	1695	2440	
	2	19,00	482010	590000	
	3				
	4	15,00	482020	590001	
	5		482020	590020	
1.07.05	0	16,00	1698	2442	
	1	7,00	1695	2440	
	2	20,00	482010	590000	
	3			590009	
	4	15,00	482020	590001	

Weitere ...

F1=Hilfe F3=Ende F4=BedFührung F7=Rückwärts
F8=Vorwärts F10=Bearbeiten F13=Steuerschlüssel

Gültig ab

Das Datum, ab dem die Steuersätze gültig sind.

Schlüssel

Der Steuerschlüssel, der im Artikelstamm verankert wird.

Steuer in %

Der Steuersatz in Prozent.

Konto Steuer

Das Konto für die Mehrwertsteuer.

Konto Skonto

Das Konto für gewährten Skonto.

Auswahlmöglichkeiten:

Ändern = 2

Mit dieser Auswahl können bestehende Steuersätze eines Gültigkeitsdatums geändert werden.

Löschen = 4

Diese Auswahl dient dem Löschen der Steuersätze für ein Gültigkeitsdatum. Das ist nur möglich, wenn keiner dieser Steuersätze noch irgendwo hinterlegt ist.

Funktionstasten:

F1, F3, F7, F8, = Standard

F10 = Bearbeiten

Wechsel zum Bearbeitungsmodus der Steuersätze eines Gültigkeitsdatums.

F13=Steuerschlüssel

Mit dieser Funktionstaste gelangen Sie zum Verwalten der Steuerschlüssel.



Schlüssel

Der Steuerschlüssel. Mögliche Schlüssel für Debitoren sind 0 - 5, für Kreditoren A - Z und 0 - 9.

Beschreibung

Die Beschreibung des Schlüssels.

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen = 4

Mit dieser Auswahl kann ein Steuerschlüssel gelöscht werden.

Funktionstasten:

F1, F3, F4, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Wechsel zum Bearbeitungsmodus der Steuerschlüssel.

Stoffnummern

Als Stoffnummern sind Gefahrgutkennzahlen gemeint. Bei Gefahrgütern schreibt der Gesetzgeber vor, besondere Hinweise auf den Lieferscheinen zu vermerken.

Im Artikelstamm kann jedem Artikel eine Stoffnummer zugeordnet werden. Bei der Lieferscheinschreibung summieren die Programme den errechneten Gefahrgutwert (Gewicht/Menge * Stofffaktor) je gefundener Stoffnummer und geben diesen, zusammen mit dem dazugehörigen Stoffnummerntext, im Fußbereich aus.

Beachten Sie, daß diese Funktion nicht in den Standard-Lieferscheinen enthalten ist, sondern erst auf Anforderung eingebunden wird.

Nr.	Bezeichnung	Faktor
1	GGVS Kl.3 Ziffer 31 C	2
2	GGVS Kl.8 Ziffer 5 B	10

Nr.

Die eindeutige Stoffnummer. Sie wird im Artikelstamm verankert.

Bezeichnung

Die Bezeichnung der Stoffnummer.

Faktor

Der Stofffaktor dieser Stoffnummer. Beachten Sie, daß Sie auf Articlebene einen individuellen Faktor verankern können. Das ist bei allgemeinen Stoffnummern sinnvoll.

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen = 4

Mit dieser Auswahl können Sie eine Stoffnummer löschen, vorausgesetzt diese ist im Artikelstamm nicht fest hinterlegt.

Text = T

Um den Gefahrguttext zu hinterlegen geben Sie ein T im Auswahlfeld ein. Der Aufbau des Bildschirmes ist wie bei allen anderen Texthinterlegungen. Er wird nicht erneut beschrieben.

Funktionstasten:

F1, F3, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Diese Funktionstaste dient dem Wechsel in den Bearbeitungsmodus, wo Sie bestehende Stoffnummer ändern bzw. neue erfassen können.

Zahlungskonditionen

Zahlungskonditionen werden wegen der besseren Wartungsfreundlichkeit zentral, in diesem Stamm, hinterlegt. Jedem Kunden kann ein Zahlungsschlüssel zugeordnet werden.

Verwalten Konditionen						
←-- Anzeigen ab Konditionsschlüssel						
4=Löschen		D=Debitoren				
ZSCH	Skonto			Netto		Zentral- rabatt
	in %	Tage	Still	Tage	Still	
— AA						
— ABC	10,00	100	10	200	20	
— BEZ	3,00	10				
— CC	1,00					
— NN	3,00					
— WAL	2,00	8		30		
— ZIE	3,00			30		
— 01	3,00	1	3	1	1	
— 02	3,00	8	3	8	3	
— 05	2,00	14	3	14	3	3,00
— 10	3,00	3	3	30	3	
— 15	2,00	14	3	30	3	
						Weitere ...
F1=Hilfe F3=End F7=Rück F8=Vor F10=Bearbeiten						

ZSCH

Zahlungsschlüssel, der im Stamm hinterlegt wird.

Skonto in %

Das gewährte Skonto in Prozenten.

Skonto Tage

Wie viele Tage dem Kunden Skonto gewährt wird.

Skonto Still

Stille Tage bedeutet, daß bei der SMH-FIBU die Mahnungen verzögert um die stillen Tage ausgedruckt werden. Das gleiche gilt für die automatische Skontoberechnung und Skontowarnung bei dem Zahlungseingangsprogramm. Stille Tage sind aus Kulanz möglich oder, weil der Banklaufweg für die Überweisung, besonders vom Ausland, länger als normal dauern kann.

Netto Tage

Wie viele Tage dem Kunden gewährt werden, um die Rechnung rein Netto zu begleichen.

Netto Still

Wie bei Skonto Tage Still.

Zentralrabatt

Hier kann ein gewährter Zentralrabatt hinterlegt werden.

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen = 4

Zum Löschen eines Zahlungsschlüssel geben Sie eine 4 ins Auswahlfeld. Ein Löschen ist nur möglich, wenn dieser bei keinem Kunden hinterlegt wurde.

Debitoren = D

Hier gelangen Sie in eine Übersicht aller Kunden, die diesem Zahlungsschlüssel im Kundenstamm zugeordnet wurden.

Funktionstasten:

F1, F3, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Mit dieser Funktionstaste verzweigen Sie in den Bearbeitungsmodus. Sie können bestehende Zahlungsschlüssel ändern bzw. neue erfassen können.

Auswertungstabellen

Im Kundenstamm befinden sich 5 Auswertungsfelder, die gänzlich zu Ihrer freien Verfügung stehen. Dort können Sie z.B. Verankern, ob ein Kunde Weihnachtsgeschenke erhält, ob er bei Mailingaktionen berücksichtigt werden soll und dergleichen mehr.

Jedes dieser 5 Felder bezieht sich auf die Auswertungstabellen. Es gilt nur zu berücksichtigen, daß im Auswertungsfeld - A nur Werte zugelassen sind, die auch in der Auswertungstabelle - A hinterlegt wurden. Um die Tabelle zu wechseln müssen Sie die Funktionstaste F13 drücken.

Verwalten Auswertungsschlüssel
--<-- Anzeigen ab Kennzeichen Tabelle: A Debitor--Auswahlfeld-1...

4=Löschen

KZ	Bezeichnung
1	A - Kunde Umsatz über 250.000 DM
2	B - Kunde Umsatz über 100.000 DM
3	C - Kunde Umsatz über 50.000 DM
4	D - Kunde Umsatz über 25.000 DM

Ende
F1=Hilfe F3=Ende F7=Rück- F8=Vorwärts F10=Bearbeiten F13=Tabelle

KZ

Kurzkennzeichen des Auswertungsschlüssels. Dieser wird auch im Kundenstamm hinterlegt.

Bezeichnung

Die Bezeichnung zu dem Auswertungsschlüssel.

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen = 4

Zum Löschen eines Auswertungsschlüssels geben Sie eine 4 im Auswahlfeld ein.

Funktionstasten:

F1, F3, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Diese Funktionstaste dient dem Verzweigen in den Bearbeitenmodus. Sie können bestehende Auswertungsschlüssel ändern bzw. neue erfassen.

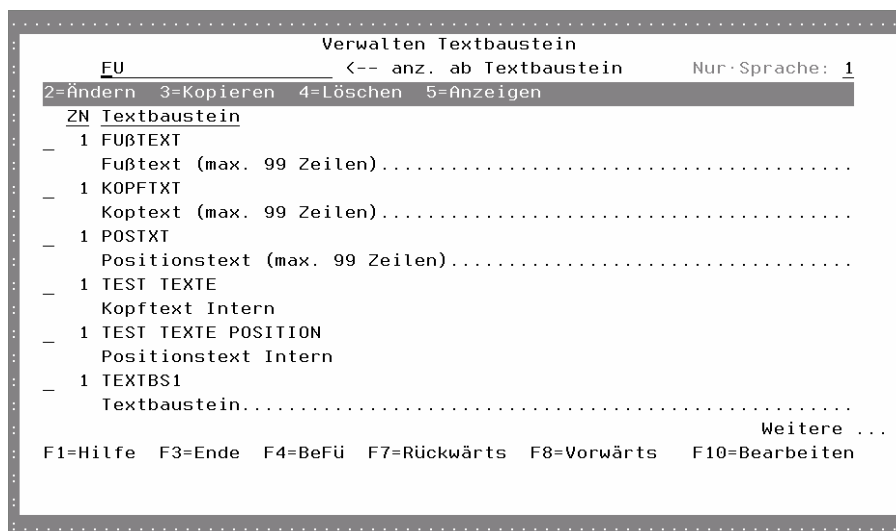
F13 = Tabelle

Mit dieser Funktionstaste wechseln Sie in die nächste Tabelle, d.h. von der Tabelle - A zu der Tabelle - B und von der Tabelle - F zu der Tabelle - A.

Textbausteine

Textbausteine können in fast alle Textbearbeitungsprogramme, z.B. Kopf- und Positionstexte, übernommen werden. Dies ermöglicht Ihnen, bestimmte immer wiederkehrende Texte als Textbausteine zu hinterlegen, und bei Bedarf zu kopieren.

Da Textbausteine abhängig vom Sprachenschlüssel eines Kunden oder Lieferanten sind, können Sie oben links den Sprachenschlüssel eingeben. Je nach gewähltem Sprachenschlüssel erhalten Sie jeweils die erste Textzeile aller hinterlegten Textbausteine angezeigt.



ZN

Die Zeilennummer der Textzeile. Es wird empfohlen, die Zeilennummern in 5er Schritten zu vergeben, da Sie dadurch jederzeit Textzeilen einfügen können.

Textbaustein

Die hinterlegte Textzeile.

Auswahlmöglichkeiten:

Ändern = 2

Mit dieser Auswahl können Sie speziell einen Textbaustein überarbeiten.

Kopieren = 3

Mit dieser Auswahl können Sie speziell einen Textbaustein zu einem neuen kopieren und diesen dann überarbeiten.

Löschen = 4

Sollten Sie einen Textbaustein komplett löschen wollen, geben Sie eine 4 im Auswahlfeld ein.

Anzeigen = 5

Um den Textbaustein komplett betrachten zu können, geben Sie eine 5 im Auswahlfeld ein.

Funktionstasten:

F1, F3, F4, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Damit verzweigen Sie in den Bearbeitungsmodus. Bestehende Textbausteine werden hier geändert bzw. Neue erfasst.

Texte und Konstanten

Auf vielen Formularen können Sie in bestimmten Bereichen fest definierte Texte ausgeben. Dabei kann es sich z.B. um Werbetexte, Geschäftsbedingungen und Ähnliches handeln.

Diese Texte können Sie hier, filial- und sprachenabhängig, hinterlegen. Um die möglichen Hinterlegungen zu erfahren, positionieren Sie den Cursor auf dem Feld „Anzeigen ab Text / Konstante“ und drücken die Funktionstaste F4 = Bedienerführung. Alle möglichen Werte werden Ihnen daraufhin angezeigt.

Berücksichtigen Sie, daß die angezeigten Formularhinterlegungen nicht in alle Formulare eingebunden sind.

```
SMH Software / 00 - Zentrale           VEWTKZ   ANZEIG.
                                     Texte / Konstanten  27.09.06 10:33:01

  00 <-- Anzeigen nur Filiale
  AUK <-- Anzeigen ab Text/Konstante           Nur-Sprache 1
2=Ändern  3=Kopieren  4=Löschen
  Txt Gültig Text
  Art ab
  AUK 300802 Texte/Konstante - Auftragsbestätigung - Kopf
      Zeile-2
  BAF 300802 Texte/Konstante - Bargutschrift - Fuß
      Zeile-2
  BAG 300802 Texte/Konstante - Bargutschrift - Kopf
      Zeile-2
  BAR 300802 Texte/Konstante - Barrechnung - Kopf
      Zeile-2
  BAS 300802 Texte/Konstante - Barrechnung - Fuß
      Zeile-2
  BAU 110504 Die Umsatzsteuer für diese umsatzsteuerpflichtige Werkleistung
      schuldet der Auftraggeber nach § 13 UStG.
  BLI 300802 Texte/Konstante - Barlieferschein
                                     Weitere ...
F1=Hilfe F3=Ende F4=Bedienerrführung F7=Rück F8=Vor F10=Bearbeiten
```

Txt Art

Die Textart, um die es sich handelt.

Gültig ab

Ab wann dieser Text gilt, d.h. ab wann er gedruckt wird.

Text

Der Text, der ausgegeben werden soll.

Auswahlmöglichkeiten:

Ändern = 2

Sie können hiermit den Text verändern.

Kopieren = 3

Sie können hiermit den Text zu einem neuen Gültig ab-Datum bzw. auf eine andere Textart oder Sprache kopieren.

Löschen = 4

Sie können hiermit den Text löschen.

Funktionstasten:

F1, F3, F4, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Mit dieser Funktionstaste können Sie in den Bearbeitungsmodus verzweigen, wo Sie bestehende Texte/Konstanten ändern bzw. neue erfassen können.

Touren

Jeder Kunde kann einer bestimmten Tour zugeordnet werden. Die möglichen Touren müssen aber zuvor in der Datei Touren hinterlegt werden.

```
Verwalten Touren
  <-- anzeigen ab Tour
4=Löschen
Tour Beschreibung
- BND Berlin Nord
- BSÜ Berlin Süd
- T01 Tour-1
- T02 Tour-2

F1=Hilfe F3=Ende F7=Rück F8=Vorwärts F10=Bearbeiten
```

Tour

Das Tourenkennzeichen wird im Kundenstamm hinterlegt, kann aber je Auftrag verändert werden.

Beschreibung

Die Beschreibung der Tour.

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen = 4

Mit dieser Auswahl können Sie eine Tour löschen.

Funktionstasten:

F1, F3, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Mit dieser Funktionstaste verzweigen Sie in den Bearbeitungsmodus. Sie können bestehende Touren ändern bzw. neue erfassen.

Lagerstamm

Jede Filiale kann bis zu 99 Lager mit fast unbegrenzt vielen Lagerplätzen verwalten. Bevor Sie einen Wareneingang buchen können, definieren Sie die möglichen Lager und deren Plätze. Standardmäßig wird bei der Neuanlage einer Filiale das Lager 01 angelegt.

SMH Software / 00 - Zentrale		STRLAG	ANZEIG.
Steuerung Lagerstamm		27.09.06	10:38:45
00 <-- anzeigen ab Lager		Mandant: 01 Filiale: 00	
2=Ändern 4=Löschen 5=Anzeigen L=Lagertikel/Plätze M=Märkte P=Lagerplätze			
Lager	Name und Anschrift	Telefon:	Telefax:
01	Hauptlager im Hause Prager Straße 7 82008 Unterhaching		
02	Außenlager - 1 Johann-Strauß-Straße 4 82008 Unterhaching		
03	Außenlager - 2		
		Weitere ...	
F1=Hilfe F3=Ende F7=Rückwärts F8=Vorwärts		F10=Bearbeiten	

Lager

Die Lagernummer in der Filiale.

Name und Anschrift

Ein eventueller Name / Beschreibung und die Anschrift des Lagers.

Auswahlmöglichkeiten:

Ändern = 2

Um den Namen bzw. die Anschrift zu ändern, geben Sie eine 2 im Auswahlfeld an.

Löschen = 4

Um ein Lager zu löschen, geben Sie eine 4 ein. Beachten Sie, daß alle Lagermengen gelöscht werden.

Anzeigen = 5

Falls Sie den kompletten Namen und die Anschrift zu sehen wollen, geben Sie eine 5 im Auswahlfeld an.

Lagerartikel/Plätze = L

Hier tragen Sie einen Platz je Artikel und Lager ein. Dieser kann, zusätzlich zur echten Lagerplatzdefinition des Artikel, ausgewertet werden.

Märkte = M

Damit gelangen Sie in die Verwaltung des Baumarktes. Dafür gibt es ein spezielles Baumarktmodul.

Lagerplätze = P

Um die Lagerplätze, die in einem Lager vorhanden sind, zu definieren oder zu sehen, geben Sie ein P im Auswahlfeld ein.

Funktionstasten:

F1, F3, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Diese Funktionstaste dient der Neuanlage eines Lagers. Nachdem Sie die Funktionstaste gedrückt haben, werden Sie aufgefordert, die neue Lagernummer einzugeben. Anschließend können Sie den Namen und die Anschrift des Lagers angeben. Bei der Neuanlage eines Lagers, wird automatisch ein Lagerplatz „LEER“ angelegt. Belassen Sie diesen, da er vom WWS benötigt wird.

Märkte (Regale/Plätze)

Dieses Modul ermöglicht es Ihnen, Ihren Fachmarkt mit seinen diversen Regalen und deren Regalplätzen im SMH-WWS abzubilden.

Damit können Sie z.B. spezielle Inventurzähllisten nach Regalen erstellen, Etiketten manuell drucken oder automatisch im Nachlauf drucken lassen, sofern sich Etikettenrelevante Daten verändert haben.

Je Lager können beliebig viele Regale definiert werden. Jedes Regal kann zusätzlich in Plätze aufgeteilt werden.

Da dies ein zusätzliches Modul ist, wird hier auf eine ausführliche Beschreibung verzichtet. Bitte wenden Sie sich bei näherem Interesse an die Mitarbeiter von SMH.

Regal	Beschreibung	Typ	Aut. Druck	Inv
A2	Automatisch angelegt !		J	
A30	Reihe A - Regal 30		J	
222	Erstellt aus MDE		J	

Gebühren Kommission

Gebühren für die Kommission werden erhoben, wenn in einem Auftrag mindestens eine Position mit einer Bestellung ins Lager vorhanden ist.

Sie können beliebig viele Gebühren definieren. Jedem Kunden können Sie im Kundenstamm einer Gebühr zuordnen. Dadurch sind Sie in der Lage, kundenindividuell festzulegen, ab und in welcher Höhe ein Zuschlag bei Kommission erhoben werden soll.

Die Ermittlung, ob eine Gebühr für Kommission erhoben werden soll, erfolgt entweder in der Vorfakturierung oder bei Erstellung der Bar- und/oder Sofortrechnung. Für den Zuschlag wird eine eigene Position erstellt, die hierfür herangezogene Artikelnummer wird ebenfalls hinterlegt. Über diese Artikelnummer sind Sie in der Lage festzulegen, ob für Kommissionsgebühren z.B. Skonto gewährt wird oder ob diese auf ein spezielles Konto gebucht werden sollen.

Typ	Beschreibung	Artikelnummer	B	S	R
K01	Kommissionsgebühr	GEBÜHR	J	J	J
K02		GEBÜHR	N	N	N

Typ

In diesem 3-stelligen Feld können Sie Kurzkennezeichen verwenden. Sie sind frei wählbar.

Beschreibung

Anschließend erläutern Sie die Abkürzung.

Artikelnummer

Die Artikelnummer, die für die neue Position dann hergenommen werden soll.

B

Ob eine Ermittlung bei einer Barrechnung erfolgen soll.

S

Ob eine Ermittlung bei einer Sofortrechnung erfolgen soll.

R

Ob eine Ermittlung bei der Vorfakturierung erfolgen soll.

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen = 4

Sollten Sie eine Gebühr löschen wollen, geben Sie eine 4 im Auswahlfeld ein. Es erfolgt eine Sicherheitsabfrage, die Sie mit der Funktionstaste F11 bestätigen.

Beträge = B

Je Kommissionsgebühr können Sie mit einem Gültig ab-Datum den Wert hinterlegen.

Funktionstasten:

F1, F3, F4, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Mit dieser Funktionstaste verzweigen Sie in den Bearbeitungsmodus. Sie können bestehende Kommissionsgebühren ändern bzw. Neue erfassen.

Projekte

Mit diesem Programm können Projekte verwaltet werden.

Einem Auftrag und einer Versorgungslieferung können Projekte zugeordnet werden. Wenn nur hier angelegte Projekte zugeordnet werden sollen, müssen Sie einen Index anlegen. Ansonsten kann irgendwas ohne Überprüfung als Projekt eingetragen werden.

SMH Software / 00 - Zentrale		VEWPJK	ANZEIG.
		27.09.06	10:50:35
Verwalten Projekte			
<-- Ab Projektnummer			
2=Ändern 4=Löschen 5=Anzeigen A=Aufträge R=Rechnungen H=HSP-Anzeige			
Projekt- nummer	FI	KundNr	Bezeichnung
			Schlusstermin S
PROJEKT3	00	1001	Prager Straße 7 Obergeschoß
PR001	00	888	Projekt 01 Baustelle Potsdamer Platz
PR002	00	888	Projekt 02 Ausschreibung München
Ende			
F1=Hilfe F3=Ende F7=Rückwärts F8=Vorwärts F10=Bearbeiten			

Projektnummer

Die Projektnummer kann frei vergeben werden, alpha- oder numerisch.

FI

Die Filiale, der das Projekt zugeordnet ist.

KundNr

Der Kunde, dem das Projekt zugeordnet ist.

Bezeichnung

Die Bezeichnung des Projektes.

Schlußtermin

Das Datum (Kw und JJ), in der das Projekt voraussichtlich abgeschlossen ist.

S

Status, in dem sich das Projekt befindet, Offen oder Erledigt.

Auswahlmöglichkeiten:

Ändern = 2

Mit dieser Auswahl kann ein Projekt geändert werden.

Löschen = 4

Mit dieser Auswahl kann ein Projekt gelöscht werden.

Anzeigen = 5

Diese Auswahl ist zum Anzeigen eines Projektes.

Aufträge = A

Mit dieser Auswahl bekommen Sie alle Aufträge angezeigt, in denen diese Projektnummer zugeordnet wurde.

Rechnungen = R

Mit dieser Auswahl bekommen Sie alle Rechnungen angezeigt, in denen diese Projektnummer zugeordnet wurde.

HSP-Anzeige = H

Mit dieser Auswahl bekommen Sie eine Übersicht über die Rentabilität dieses Projektes.

Anzeige HSP-Projekt				
Aufträge + Rechnungen				
Projekt: PROJEKT3 Prager Straße 7				
		Liefermenge	Bestellmenge	WäKz
Gesamtpreis (Brutto)	:	64,24	64,24	EURO
Gesamtpreis (Netto)	:	55,38	55,38	
Gesamtfracht (Netto)	:	0,00	0,00	
Gesamtpreis (o.Fracht)	:	55,38	55,38	
Rohgewinn (Netto)	:	9,70	9,70	
Handelspanne (in %)	:	17,515	17,515	
F1=Hilfe		F3=Ende		

Funktionstasten:

F1, F3, F7, F8=Standard

F10=Bearbeiten

Diese Funktionstaste dient der Neuanlage eines Projektes. Nachdem Sie die Funktionstaste gedrückt haben, werden Sie aufgefordert, die neue Projektnummer einzugeben. Anschließend können Sie die Bezeichnung eingeben. Alle zusätzlichen Informationen werden bisher nicht ausgewertet.

Währungen und Umrechnungskurse

In diesem Programm werden die allgemein gültigen Währungen und Umrechnungskurse verwaltet.

Die Umrechnungskurse werden beim EURO hinterlegt, sofern Ihre Hauswährung eine Unterwährung des EURO ist.

Verwalten Währungen							
<-- Anzeigen ab Währung							
4=Löschen G=Nationengeld U=Umrechnungskurse							
Code	Bezeichnung	Nr.	NK	Alt.	Größen	PF	EU
				Code	Einh.		
- AED	United Arab Emirates Dirham	647	2			N	N
- AFA	Afghanistan Afghani	660	2			N	N
- ALL	Albanian Lek	70	2			N	N
- ANG	Netherlands Antillian Guilder	478	2			N	N
- ATS	Austrian Schilling	38	2	öS	100	J	J
- AUD	Australian Dollar	800	2			N	N
- AWG	Aruban Florin	474	2			N	N
- BBD	Barbados Dollar	469	2			N	N
- BDT	Bangladeshi Taka	666	2			N	N
- BEF	Belgian Franc	102			100	N	J
- BGL	Bulgarian Lev	68	2			N	N +

F1=Hilfe F3=Ende F7=Rückwärts F8=Vorwärts F10=Bearbeiten

Code / Bezeichnung

Das eindeutige Währungskennzeichen und dessen Bezeichnung.

Nr.

Nummer gemäß der ISO-Norm

NK

Nachkommastellen gemäß der ISO-Norm

Alt.Code

Alternativer Code gemäß der ISO-Norm

Größen-Einh.

Größeneinheit gemäß der ISO-Norm

PF

Ob eine Preisfindung in dieser Währung erlaubt ist oder nicht.

EU

Ob diese Währung über den EURO umgerechnet wird.

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen = 4

Mit dieser Auswahl kann eine Währung gelöscht werden, sofern sie nirgends hinterlegt ist.

Nationengeld = G

Mit dieser Auswahl können Sie die Einheiten der Währung hinterlegen.

Umrechnungskurse = U

Mit dieser Auswahl können Umrechnungskurse hinterlegt werden. Für alle Währungen, die dem EURO untergeordnet sind, werden die Umrechnungskurse beim EURO hinterlegt.

Funktionstasten:

F1, F3, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Mit dieser Funktionstaste gelangen Sie zum Bearbeitungsmodus der Währungen.

Metall-Notierungen

Diese Notierungen sind für alle Artikel, die im Artikelstamm als Metallartikel gekennzeichnet sind, nötig.

Es gibt Zuschläge, so genannte Notierungen, für Zink und Kupfer. Die aktuellen Notierungen werden hier hinterlegt und bei der Auftragsbearbeitung automatisch mit berücksichtigt.

```
Verwalten Notierung
Kupfer - Einkauf
      MK <-- Art
      1.01.01 <-- ab
4=Löschen


| <u>Gültig ab</u> | <u>Notiz</u> | <u>Akt</u> |
|------------------|--------------|------------|
| 1.01.01          | 100          | N          |
| 1.01.06          | 200          | N          |


Ende
F1 F3 F7 F8 F10=Bearbeiten
F11=Kupfer/Zink F12=EK/VK
```

← Art

Welche Art möchten Sie sehen, MK, DEL oder RZ.

Gültig ab

Das Datum, ab dem diese Notiz gültig ist.

Notiz

Die zu diesem Datum gültige Notiz.

Akt

Das Kennzeichen gibt an, ob der Ek-Kalk aktualisiert wurde.

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen = 4

Mit dieser Auswahl kann eine Notiz gelöscht werden.

Funktionstasten:

F1, F3, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Mit dieser Funktionstaste gelangen Sie zum Bearbeitungsmodus der Notierungen.

F11 = Kupfer/Zink

Mit dieser Funktionstaste können Sie die Anzeige zwischen Kupfer und Zink umschalten.

F12 = EK/VK

Mit dieser Funktionstaste können Sie die Anzeige zwischen Einkaufspreis und Verkaufspreis umschalten.

Kundenkarten

Sie können mit diesem Punkt mögliche Kundenkarten im System anlegen und deren Konditionen dazu verwalten.

Verwalten Kartentypen					
___ <-- Anzeigen ab					
4=Löschen K=Konditionen Z=Zuordnung					
Typ	Beschreibung	Bonus		Sof-Rabatt	
		J/N	J/N	L/B	L/B
_ BAR	Barverkauf	J	J	I	I
_ BA2	Bar-2	N	J	B	B
_ 888	Privatkunden	N	N	B	B

Ende

F1=Hilfe F3=Ende F7=Rückwärts F8=Vorwärts F10=Bearbeiten

Typ, Beschreibung

In diesem 3-stelligen Feld können Sie Kurzkennzeichen verwenden. Zusätzlich können Sie eine Beschreibung zu diesem Typ erfassen.

Bonus J/N

Ob bei diesem Kartentyp ein Bonus gewährt wird.

Sof-Rabatt

J/N

Ob bei diesem Kartentyp ein Sofortrabatt gewährt werden gewährt wird.

L/B

Ob dieser Sofortrabatt bei Zielrechnungen und/oder Barrechnungen gewährt wird.

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen = 4

Mit dieser Auswahl kann ein Kundenkartentyp gelöscht werden.

Konditionen = K

Je Kundenkarte können Sie mit einem Gültig ab-bis Zeitraum die Konditionen hinterlegen.

Verwalten Kartenkonditionen
Kartentyp: 888 Privatkunden
Bonus: N Sofortrabatt: N B/L: B

<-- Anzeigen ab Datum

Gültig		SoRab	Ab Betrag	Bonus
ab	bis	in %		in %
1.01.01		10,00	50,00	10,00
			250,00	50,00
			400,00	70,00
1.01.02		20,00	60,00	3,00

Ende
F1=H F3=Ende F7=Rück F8=Vor F10=Bearbeiten

Zuordnungen = Z

Mit dieser Auswahl erhalten Sie eine Übersicht aller Kunden, die dieser Kundenkarte zugeordnet sind.

Funktionstasten:

F1, F3, F7, F8 = Standard

F10 = Bearbeiten

Mit dieser Funktionstaste gelangen Sie zum Bearbeitungsmodus der Kundenkarten.

Benutzereinstellung Drucker

Mit diesem Programm können Sie jeden beliebigen Ausdruck je Benutzer auf einen speziellen Drucker umleiten.

Geben Sie hierzu den gewünschten Ausdruck an, oder wählen Sie diesen mit F4 aus dem Ausdrucksformularstamm aus.

Ab Ausdruck

Hiermit können Sie den Beginn der Auflistung festlegen.

FI

Geben Sie die Filialnummer ein für die diese Änderung gelten soll. Somit sind Sie in der Lage, sich je Niederlassung eine eigene Druckerausgabe zu definieren. Dies ist dann notwendig, wenn Sie nicht immer in der gleichen Filiale arbeiten.

Ausgabe Drucker/Fach

Setzen Sie den gewünschten Drucker und Fach ein, auf dem das Formular ausgedruckt werden soll.

Auswahlmöglichkeiten:

Löschen Satz = 4

Sie können jeden Eintrag löschen, indem Sie eine 4 vor die entsprechende Zeile setzen.